

# Der neue Mensch (2)

*Kryon durch Lee Carroll, Valencia, Spanien, 20.9.2015*

*Übersetzung: Susanne Finsterle <sup>[1]</sup>*

Seid begrüßt ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Bevor wir mit irgendetwas beginnen, möchte ich einen Moment innehalten und die Begleitung, die hier ist, neu energetisieren. Ein paar von euch konnten es fühlen, als ihr den Raum betratet, und ihr wusstet, dass sie noch immer da ist. Diese esoterischen Dinge sind energetisch und erfordern ein sensibles Unterscheidungsvermögen – so wie für die Botschaft, die nun folgen wird. Die Begleitschaft ist wohlwollend und erwartet nichts von euch. Es ist eine Gruppe, sofern man interdimensionale Energie als Gruppe bezeichnen kann, und alles ist miteinander verschmolzen – sie kennt euch und weiß, wer sie ist. Diese Begleitschaft ist spezifisch für diesen Raum, und sie ist hier, schaut zu und nimmt Teil an euch. Sie ist zur Unterstützung hier. Wenn ihr einen Gedanken, eine Intuition, ein Erwachen oder eine Heilung erlebt, ist sie bereit, alles aufzunehmen. Man könnte sagen, dass dies ein guter Ort und eine gute Zeit ist für Entscheidungen über eure Beziehung zu euch selber, zu Gott und anderen Menschen.

Gestern begannen wir mit einem Channeling und heute beenden wir es. Das Thema lautet »Die sieben Eigenschaften des neuen Menschen«. Nun, es sind viel mehr als sieben, aber diese sieben beziehen sich auf die beiden Channelings und sind für jene, die hier sitzen und es hören sollen. So funktioniert Channeling: Es reagiert auf die Energie des jetzigen Moments. Hunderte von Lichtarbeitern sitzen vor mir und dies ist die Energie, die wir ansprechen. Vom Moment an, als sich mein Partner gestern hinsetzte, hatte er mit der Energie von jenen zu tun, die vor mir sitzen. Ich spreche zu euch. Ich weiß, was ihr mitbringt, kenne die Energien und sehe Freude und Feiern darin. Ich kenne eure Namen – wir kennen eure Namen. Wir sehen einige Frustrationen sowie das Ungleichgewicht, das dadurch entsteht. Auf wohlwollende Weise möchten wir deshalb eure Hand nehmen und es wieder ausgleichen. Denn ihr lebt länger mit einer freudvollen Haltung.

<sup>1</sup> <https://www.conradorg.ch>

## Die drei übrigen Eigenschaften

Gestern gaben wir euch vier Eigenschaften des neuen Menschen. Sie waren leicht zu verstehen, denn sie waren linear, und ihr könnt sie aufzählen und kategorisieren. Aber heute Abend werdet ihr das nicht können. In der linearen Aufzählung von sieben bleiben noch drei übrig. Aber das stimmt nicht ganz, denn diese drei sind in einem Kreis angeordnet, in einem interaktiven Kreis. Und die drei zusammen bilden ein Rätsel, ein Puzzle mit Relativität – eines beeinflusst das andere und ihr könnt sie nicht auflisten. Nun, ihr werdet es trotzdem tun, denn ihr habt einen linearen Verstand. Aber in Wirklichkeit ist das Konzept kreisförmig. Ich kann euch also diese drei aufzählen, aber ich möchte, dass ihr euch einen Kreis vorstellt. Und alle drei befinden sich in der Mitte. Wenn ihr eines berührt, beeinflusst das auch die anderen. Es scheint, als ob es drei Themen wären, aber das stimmt nicht. Sogar wenn ich sie euch benenne – was ich tun muss – werdet ihr eine Linearität aufstellen und aufgrund dieser Namen Erwartungen an mich haben. Aber das könnt ihr nicht, denn es ist nicht das, was ihr denkt. Hier also sind die drei übrigen Attribute, im Kreis, der ein Rätsel bildet: Beziehungen – Erd-Energie – Ahnen-Energie. Diese drei sind zusammen. Wenn ihr über eines redet, redet ihr über alle. Der neue Mensch – wie sind seine neuen Beziehungen? Lasst uns beginnen.

## Beziehung zur Akasha

Wie ist eure Beziehung zu eurer Akasha? Habt ihr überhaupt eine Beziehung? Der neue Mensch wird eine haben. Der neue Mensch wird Erinnerungen an vergangene Energien haben. Erinnerungen, die Unterstützung gewähren und keine Blockierungen sind. Es ist eine Beziehung zu euch selber. Ich habe euch aber auch erzählt, dass ihr eure eigenen Ahnen seid. Denkt darüber nach: Wenn ihr euch immer wieder am selben Ort reinkarniert, sind die Chancen sehr groß, dass ihr Teil eures eigenen Familienbaumes seid – ihr seid eure eigenen Vorfahren. Deshalb fragen wir euch: Wie ist eure Beziehung zu den Vorfahren? Einige von ihnen seid ihr. Wie lange seid ihr in dieser Gegend inkarniert? Was ist, wenn ihr mehrere eurer eigenen Vorfahren seid? Wie ist eure heutige Beziehung zur Akasha, welche alle drei Attribute enthält? Was ist, wenn da noch mehr ist, wenn die Vorfahren zum Beispiel verschiedene Geschlechter hatten?

Nun, es gibt Intellektuelle hier, die versuchen, dies auseinanderzunehmen. Und sie werden die Biologie mit der Akasha durcheinanderbringen. Wir sprechen hier nicht von der direkten biologischen Abstammung, sondern vielmehr von der karmischen Familie. Eure Akasha ist getrennt von eurer biologischen Abstammung. Aber gelegentlich überlappen sie sich, und manchmal seid ihr vielleicht sogar euer eigener Urgroßvater. Ah, seid ihr bereits verwirrt? Wie ist eure Beziehung zu all dem? Lasst es uns noch ausweiten.

## Beziehung zu den Sternen

Wie ist eure Beziehung zu den Sternen? Gibt es überhaupt eine? Habt ihr euch selber isoliert im Glauben, dass ihr nur von der Erde abstammt? Glaubt ihr, dass ihr euch aus dem Staub der Erde entwickelt habt? Ihr werdet überrascht sein, denn in eurer multidimensionalen DNA befindet sich buchstäblich der Staub der Sterne. Ist es möglich, dass ihr eine Familie habt, die nicht auf dem Planeten ist? Wir sprechen von den Saat-Eltern, einer wohlwollenden Gruppe, die euch besamte, indem sie zum richtigen Zeitpunkt eure DNA mit ihrer verknüpfte. Somit stammt ihr nicht vollständig vom Planeten Erde ab. Was fühlt ihr dabei? Ist es zu seltsam? Lasst mich euch etwas sagen: Der neue Mensch wird damit ganz entspannt sein. Und er wird sich mit so vielen eingeborenen Vorfahren im Glauben verbinden, dass die plejadische Energie der Sieben Schwestern in ihnen eingepflanzt wurde. Und jetzt lasst uns noch einen Schritt weitergehen.

Wenn das wahr ist, tragen diese dann wiederum Samen von anderen Sternensystemen? Und sind diese dann auch Teil eurer Akasha? Ist eure menschliche Akasha nur auf Erden-Leben begrenzt? Wenn ihr Samen von jenen Sternenwesen in euch tragt, sind sie dann auch Teil eurer Akasha? Und wenn das so ist, wie steht es dann um deren Saat, die wiederum ihren Anfang setzte? Ist es möglich, dass sie wiederum Samen von anderen Systemen hatten? Ja, das hatten sie. Und was ist dann mit diesen anderen Systemen – hatten sie Samen von wieder anderen Systemen? Wie lange geht das alles schon?

Wir haben euch schon früher gesagt, dass der Planet Erde jung ist. Ihr seid die Neuen, aber die Samen, die ihr tragt, sind alt – viel, viel älter als die Menschheit. Denkt also darüber nach – wer seid ihr und was ist in eurer Akasha? Was ist, wenn ihr zeitlos seid und nicht nur eine alte Erden-Seele? Was ist, wenn ihr eine Universal-Seele seid? Und was bringt euch das heute, falls es wahr ist? Denn es ist wahr. In eurem Inneren ist eine wachsende Bewusstheit, dass ihr von den Sternen kommt, der Schöpferquelle des Universums. Der neue Mensch wird sich damit wohl fühlen.

## Gaia

Jetzt wird es komplizierter. Wie ist eure Beziehung zum Planeten Erde? Und wir meinen nicht die geologische Erde, denn der Planet hat noch eine wohlwollende Energie, welche mit dem Bewusstsein der Menschheit arbeitet – Gaia. Die wunderschöne Gaia! Einige von euch wissen das, wenn ihr in die Natur hinausgeht und spürt, dass sie zu euch spricht. Ihr setzt euch zu einem Baum oder ans Wasser, und auf einer gewissen Ebene flüstert es zu euch: »Wir kennen dich. Alles ist gut.« Gaia kennt euch. Wie ist eure Beziehung zu ihr? Viele von euch haben gar keine. Aber der neue Mensch wird es wissen. Wir haben

euch über Gaia's Einfluss auf euer Bewusstsein erzählt. Ich bin Kryon, der magnetische Meister, weil ich über das Magnetgitter des Planeten spreche und dass dieses notwendig für euer Bewusstsein ist. Als wir vor zwanzig Jahren zu channeln begannen, gaben wir euch als erste Information, dass das Magnetgitter sich verändern und ein neues menschliches Bewusstsein erlauben würde, eine neue menschliche Natur, einen entwickelten Geist und eine neue DNA. Es würde eine multidimensionale DNA sein, deren Chemikalien unter dem Mikroskop immer noch die gleichen sind – doch die Energie würde anders sein. Das ist Gaia. Gaia ist mit eurem Bewusstsein verbunden. Sprecht ihr mit Gaia? Lasst mich nun hier einen Schritt weitergehen. Denn die Vorfahren taten das.

## Ahnen

Und wie ist eure Beziehung zu euren Vorfahren – nicht zu denen, die ihr durch eure Akasha wart, sondern zu euren biologischen Ahnen, welche vor Tausenden von Jahren hier waren. Wusstet ihr, dass sie von Gaia Kenntnis hatten? Wusstet ihr, dass sie den Magnetismus feierten? Die Vorfahren auf diesem Planeten ehrten in ihren Zeremonien den Osten, den Süden, Norden und Westen. Was taten sie dabei? Sie schauten auf den Magnetismus des Planeten und spürten die Energie der Gitter. Wusstet ihr, dass viele der Alten ihre Jagd daraufhin ausrichteten, denn sie kannten die Gitterlinien, entlang derer die Tiere jagten. Sie verließen sich auf Gaia, um zu überleben, auf Arten und Weisen, die ihr verloren habt. Ich frage euch noch einmal: Wie ist eure Beziehung zu den Vorfahren und ihrer Beziehung zu Gaia? Seht ihr das Puzzle vor euch – es sind nicht drei Attribute, sondern ein Kreis von dreien. Und es ist wunderschön. Ich frage euch, wer ihr seid, aufgrund von wer ihr wart und spreche dabei von wer ihr sein werdet. Es ist wunderschön.

Beziehungen sind interessant. Wie ist eure Beziehung zur Schöpferquelle? Glaubt ihr es noch, dass es einen einzigen, wunderbaren und wohlwollenden Gott gibt, der euch nicht bestraft, sondern liebt? Habt ihr diese Beziehung noch? Und wie ist eure Beziehung zur Körperintelligenz? Habt ihr je zu eurem Innate gesprochen? Habt ihr je etwas gesagt, im Wissen, dass das Innate zuhört? Wusstet ihr, dass das Innate eure Abstammung kennt? Es kennt sogar eure Beziehung zu den Sternen.

## Merkaba und Synchronizität

Nun wird es kompliziert, nicht wahr? Ihr Lieben, das muss es nicht. Diese Dinge geschehen automatisch, ohne intellektuelle Prüfung oder dass ihr sie herausfinden müsstet. Ich habe euch soeben diesen Kreis beschrieben. Alles ist Teil der Energie eurer Merkaba. All diese Beziehungen, vergangenen Leben, Abstammungen, Erd-Energie-Kenntnisse,

Saat-Biologie – alles ist in dem enthalten, was ihr seid. Ihr lauft mit einem 8 Meter großen, multidimensionalen Feld herum. Die menschliche, multidimensionale Merkaba ist wunderschön. Wenn ihr sie so wie ich sehen könntet, würdet ihr die heilige Geometrie darin sehen. Und dies ist, wer ihr seid. Und ihr müsst euch nie sorgen oder es versuchen herauszufinden – wenn ihr euch einfach mit uns verbindet.

Synchronizität ist immer in Bewegung. Da sind immer Leute, denen ihr begegnen könnt und immer gute Dinge, die für euch zur Verfügung stehen. Sie ist wohlwollend. Nutzt ihr diesen Vorteil? Wenn ihr beginnt, euch auf diese Weise zu verbinden, wird alles, was wir euch heute Abend gesagt haben, in euer Blickfeld rücken. All diese Dinge kommen in einem »Paket« zusammen, genannt »der neue Mensch«. Es ist nichts, was ihr aufzählen müsst – der einzige Grund, warum wir es hier gemacht haben, ist, damit ihr die Größe des Themas erkennt und wie wunderschön das alles ist.

Stellt euch die Weisheit vor, die es künftig geben wird. Stellt euch Kinder vor, die geboren werden und verstehen, wer sie sein könnten. Sie fragen ihre Eltern, die es nicht wissen – aber die Kinder beginnen sich zu erinnern. Es ist Zeit, Gaia zu ehren. Auch wenn ihr in einer Stadt lebt, könnt ihr Gaia durch euer Bewusstsein ehren. Und es ist Zeit, eure Vorfahren zu ehren, die ihr seid, und all die Dinge, die vielleicht geschehen sind. Es ist Zeit, die Akasha zu ehren, die Beziehung, die ihr zu euren vergangenen Leben habt. Dinge, die bis jetzt Blockierungen für euch waren, werden nun zu Erweiterungen. Achtet auf eure Träume, besonders jene, die euch nicht so wunderbar und wohl fühlen lassen. Denn dies ist eine neue Energie, die auf eine neue Art mit euch zu arbeiten beginnt.

## Entspannen und geschehen lassen

»Kryon, du sprichst oft in Rätseln. Wir verstehen nicht, was passiert.« Hier ist meine Botschaft: Würdet ihr euch bitte hinsetzen und aufhören zu verstehen. Versteht ihr Liebe? Nein. Liebt ihr, könnt ihr lieben? Ja. Könnt ihr geliebt werden? Ja. Aber ihr könnt es nicht intellektualisieren, nicht wahr? Würdet ihr bitte einfach dasitzen und diese Dinge zulassen? Lasst sie langsam in euer Blickfeld kommen und dann werden viele von euch diese »Aha-Erfahrung« haben: »Ich sehe es, ich weiß es jetzt, ich verstehe es – aus mir selbst heraus und automatisch, weil ich es geschehen lasse.«

Die besten Erfindungen der Geschichte geschahen, als die Erfinder das Problem losließen. Und die besten Lösungen für Probleme kommen, wenn ihr aufhört, sie zu analysieren. Dies ist die Güte von Spirit. Ein neuer Mensch beginnt auf dem Planeten zu erwachen. Die Kinder werden Eigenschaften haben, die ihr als Kind nicht hattet. Aber die alten Seelen haben die Weisheit, diese neuen Eigenschaften jetzt zu erschaffen. Wisst

einfach, dass sie da sind. Erwartet wohlwollende Veränderung, wacht auf mit der Hoffnung, dass die Dinge heute und morgen anders für euch sind. Lasst euch durch das Mitgefühl führen.

Das ist, worüber wir heute sprechen wollten, und alle Dinge, die wir früher gesagt haben, kommen nun zusammen.

Ihr Lieben, ich repräsentiere die Schöpferquelle. Ich liebe die Menschheit. Und wiederum wisst ihr jetzt, warum ...

Und so ist es.